

Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen in Niedersachsen



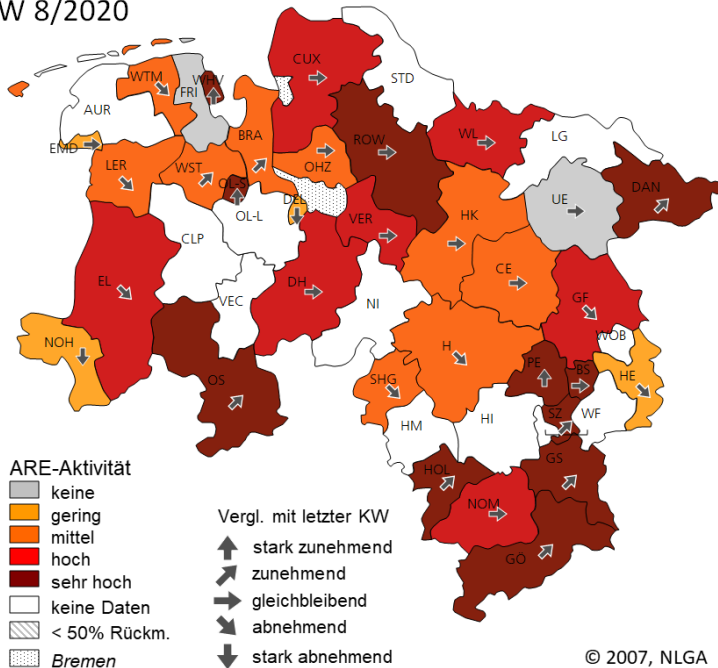
Niedersächsisches Landesgesundheitsamt **NLGA**

Wochenbericht **08/2020** 25.02.2020

Die Surveillance besteht aus zwei Bausteinen: Einem durch die Gesundheitsämter in Niedersachsen vermittelten freiwilligen Meldesystem über den Krankenstand an **akuten respiratorischen Erkrankungen (ARE)** in vorschulischen Kindertageseinrichtungen sowie der virologischen Untersuchung von Rachenabstrichen von ARE-Patienten aus ausgewählten Arztpraxen.

ARE-Situation nach Angaben aus Kindertageseinrichtungen (KiTa)

KW 8/2020



Teilnehmer der 8. Kalenderwoche (KW):

- Lk / kf. Städte 33 von 37 (89,2 %)
- KiTa 285 von 320 (89,1 %)

Anzahl ARE-erkrankter Kinder:

- 3.599 von 23.365 betreuten Kindern
- ARE-Krankenstand: 15,4 % (Vorwoche 15,2 %)

ARE-Aktivität:

- Keine 2 (Vorwoche 1)
- Gering 4 (Vorwoche 4)
- Mittel 9 (Vorwoche 8)
- Hoch 7 (Vorwoche 16)
- Sehr hoch 11 (Vorwoche 6)

Trend:

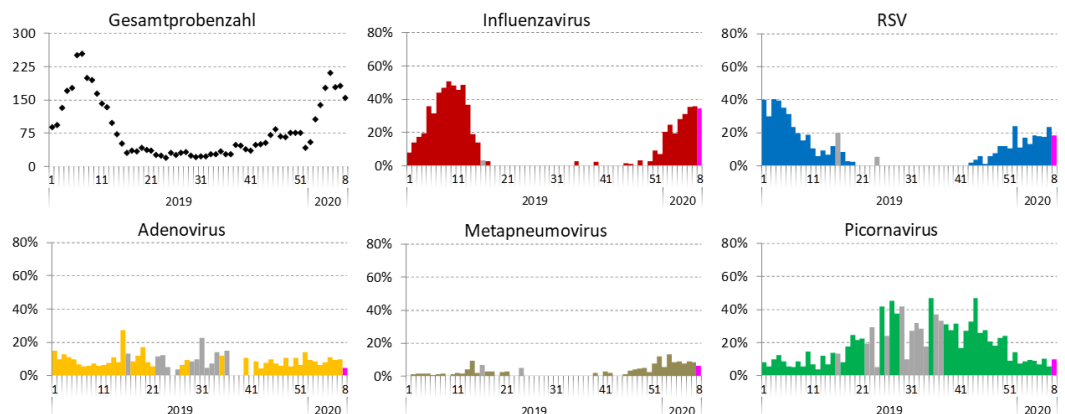
Der ARE-bedingte Krankenstand hat sich im Vergleich zur Vorwoche kaum verändert. 18 von 33 (55 %) Lk / kf. Städten berichten hohe oder sehr hohe ARE-Aktivität (Vorwoche 70 %). Im Landesdurchschnitt ist die ARE-Aktivität weiterhin hoch.

Ergebnisse der virologischen Untersuchungen am NLGA

KW 8/2020

	Anz. pos.	%
Influenza	53	34
RSV	28	18
Adenovirus	7	5
Metapneumov.	10	6
Picornavirus	15	10
Positiv gesamt	113	73
Proben gesamt	154	

Anm. zur Abbildung: Die hellgrau eingefärbten Säulen signalisieren, dass in der entsprechenden Kalenderwoche die Aussagekraft der Positivrate aufgrund geringer Probenzahl (≤ 30) eingeschränkt ist. Die rosa eingefärbten Säulen repräsentieren die aktuelle Woche.



Die Positivraten können sich rückwirkend noch ändern, da einige der untersuchten Proben aufgrund ihres Entnahmedatums der Vorwoche zugeordnet werden.

In der 8.KW liegt die Positivrate für Influenza fast unverändert bei 34 %. Die Influenza-A-Subtypen zeigten dabei einen vergleichbar hohen Anteil mit 50 % für A(H1N1) und 46 % für A(H3N2). Influenza B hatte einen Anteil von 4 %. Die Positivrate von RS-Viren ist mit 18 % weiterhin auf einem hohen Niveau.

Anspruchspartner am Niedersächsischen Landesgesundheitsamt, Roesebeckstr. 4 – 6, 30449 Hannover

Arbeitsbereich Virologie

Tel.: 0511 / 4505 -201

Dr. A. Baillot, Dr. M. Monazahian

Internet

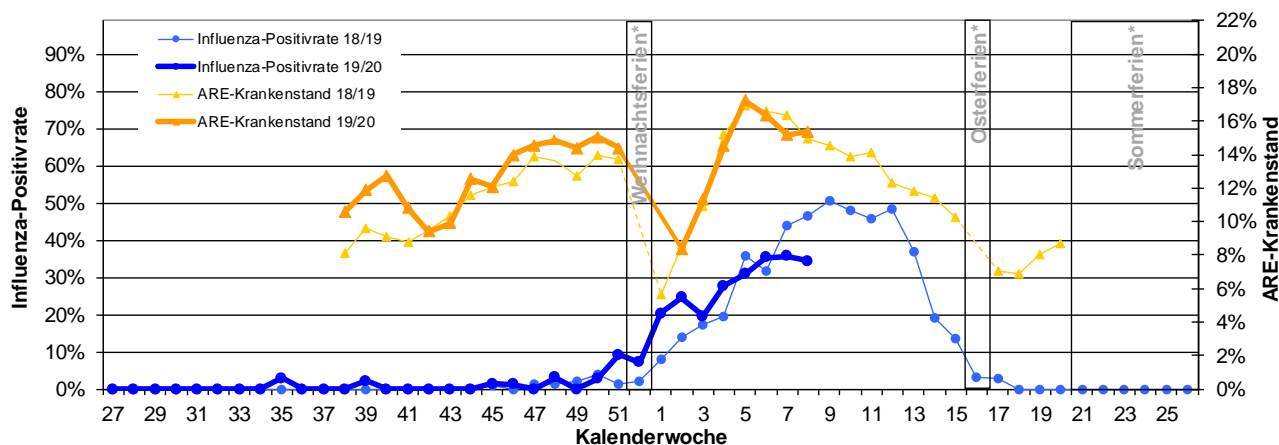
www.ave-surveillance.nlga.niedersachsen.de

Infektionsepidemiologie

Tel.: 0511 / 4505 -

Dr. D. Ziehm (-141), Dr. J. Dreesman (-200)

Saisonvergleich



Verlauf des ARE-Krankenstandes in den teilnehmenden KiTas und der Influenza-Positivrate (Anteil der Influenzanaschweise von allen nachgewiesenen Viren) 2018/2019 und 2019/2020.

* Während der Ferienzeit erfolgt keine Abfrage des ARE-Krankenstandes.

Meldedaten gemäß IfSG

In der 8. KW wurden 888 laborbestätigte Influenzafälle in Niedersachsen gemäß IfSG übermittelt. Es handelt sich in 800 Fällen um Influenza A-Virus (29 mal davon A(H3N2), 77 mal A(H1N1)pdm09) und 32 mal Influenza B-Virus. Seit Beginn der Influenzasaison in der 40. KW 2019 sind insgesamt 4509 laborbestätigte Influenzafälle übermittelt worden. Bisher wurden 14 durch Laboruntersuchungen bestätigte Influenza-Todesfälle übermittelt (Stand 24.02.2020). Influenzaerkrankungen führen häufig nicht unmittelbar, sondern in Verbindung mit vorbestehenden Grunderkrankungen zum Tode. Die tatsächliche Anzahl direkt oder indirekt durch Influenza bedingter Todesfälle lässt sich erst nach Ende der Saison anhand der Todesfallstatistik feststellen. Abhängig von der Schwere der jeweiligen Influenzasaison kann die Übersterblichkeit in Deutschland mehr als 20.000 Fälle betragen.

Übermittelte Influenza-Erreger seit 40. KW 2019	Anteil
Influenza A/B Virus nicht differenziert nach A oder B	3 %
Influenza B Virus	4 %
Influenza A Virus, nicht differenziert	80 %
Influenza A (H3N2)	5 %
Influenza A (H1N1)pdm09	9 %

Situation in Deutschland – Angaben des RKI

Die ARE-Aktivität ist in der 7. KW 2020 bundesweit relativ stabil geblieben und lag insgesamt weiterhin im Bereich deutlich erhöhter ARE-Aktivität.

Dem Nationalen Referenzzentrum für Influenzaviren wurden in der 7. KW insgesamt 183 Sentinelproben zugesandt. In 116 (63 %) von diesen 183 wurden respiratorische Viren identifiziert. In 82 Proben (45 %) wurden Influenzaviren identifiziert, darunter 52-mal Influenza A(H1N1)pdm09, 25-mal Influenza A(H3N2) und 6-mal Influenza B/Victoria-Linie. In jeweils 13 Proben (7 %) wurden Respiratorische Synzytial (RS)-Viren bzw. Rhinoviren und in 14 Proben (8 %) humane Metapneumoviren (hMPV) nachgewiesen. Es wurden insgesamt sieben Doppelinfektionen identifiziert. (Datenstand 18.02.2020)

<http://influenza.rki.de/>

Situation in Europa – Angaben des ECDC und der WHO

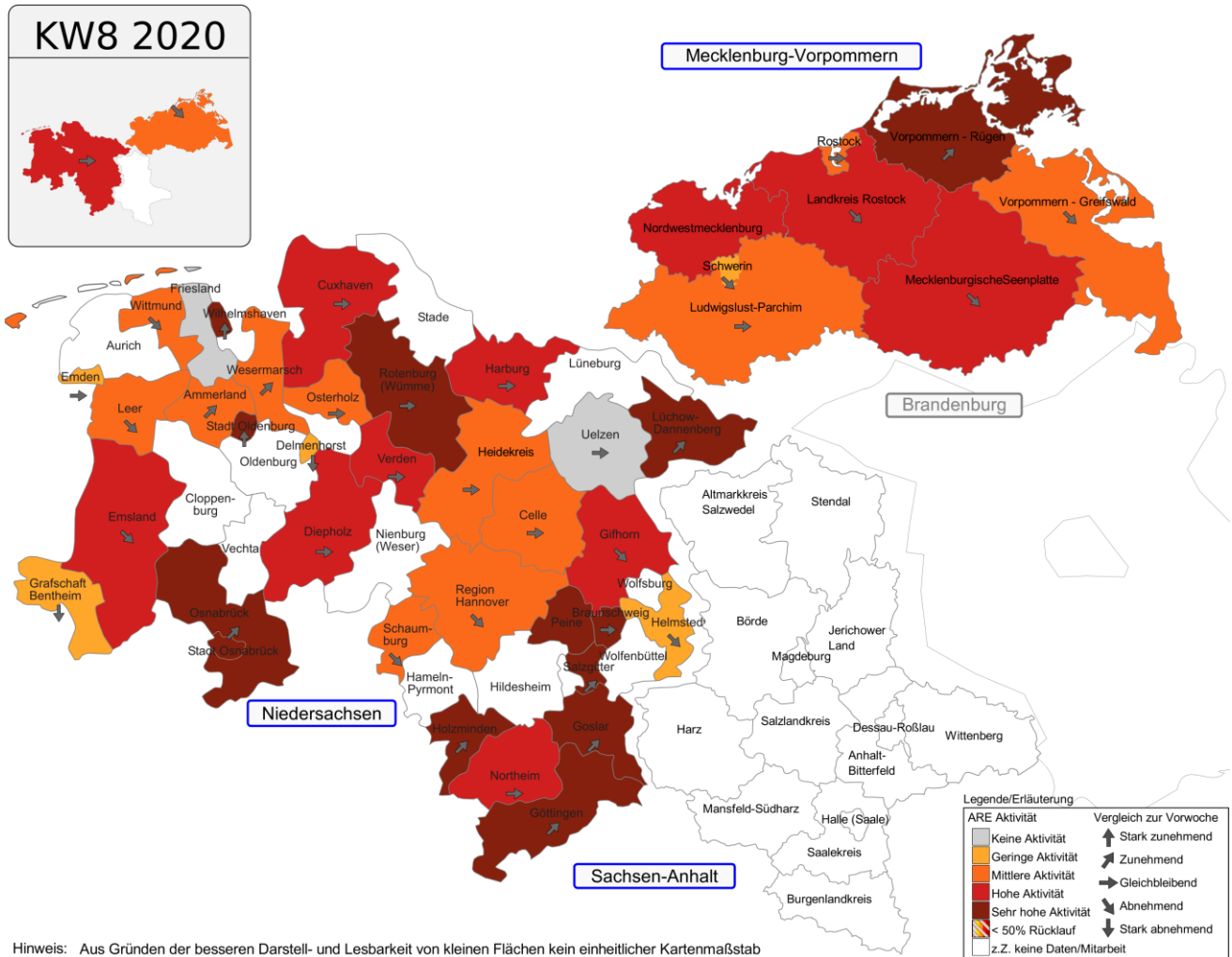
In der 7. KW wurde der jeweilige Schwellenwert für das Aufkommen Influenza ähnlicher Erkrankungen (ILI) in 27 von 32 Ländern bzw. für das Aufkommen akut respiratorischer Erkrankungen (ARI) in 10 von 15 Ländern überschritten. Die Influenza-Aktivität lag in 5 von 48 Ländern auf Basis-Niveau. In 19 Ländern lag niedrige und in 16 Ländern mittlere Aktivität vor. In sieben Ländern war die Aktivität hoch und in einem Land (Slowenien) sehr hoch.

<http://flunewseurope.org/> → Primary care data

Aktuelle Bewertung des saisonalen Grippegeschehens:

Mit 34 % positiv auf Influenza getesteter Abstrichproben befinden wir uns weiterhin (seit Beginn des Jahres) in der epidemische Phase der Grippezeit. Die Aktivität von Erkältungskrankheiten in Kindertagesstätten ist im Vergleich zur Vorwoche ebenfalls unverändert hoch. Außer Grippeviren treten auch RS-Viren häufig auf.

ARE-Situation in den teilnehmenden Bundesländern



Teilnehmende Bundesländer und Unterschiede in der Erfassung

Bundesland	Alter	wegen ARE-Symptomatik fehlend	mit ARE-Symptomatik anwesend	Wochentag	Weitere Informationen
Mecklenburg-Vorpommern	0 bis 6 Jahre	X	-	Montag – Freitag *	http://www.lagus.mv-regierung.de » Gesundheit » Infektionsschutz/Prävention » aktuelle Meldedaten » ARE-/Influenza Surveillance in MV
Niedersachsen	3 bis 6 Jahre	X	X	Mittwoch	http://www.are-surveillance.nlga.niedersachsen.de
Sachsen-Anhalt	3 bis 6 Jahre	X	X	Mittwoch	http://www.verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de » Hygiene » Infektionsschutz » Influenza » akute Atemwegserkrankungen

* Bildung des Mittelwertes

Diese Karte kann unter dem Link unter www.are-uebersicht.de abgerufen werden. Hier stehen außer der jeweils aktuellen Karte auch die Karten der vorhergehenden Wochen sowie weitere Informationen zur Datengrundlage zur Verfügung.